



Vortrag und Diskussion

Ist Präsident Obama noch zu retten? Kandidaten, Themen und Stimmungen vor der Präsidentschaftswahl 2012

Mi. 21. März 2012; 19 Uhr,

Einlass ab 18:45 Uhr

**Ort: Amerikazentrum,
Am Sandtorkai 48 (Hafencity) Hamburg**

Mit unserem Gast aus Washington:
Christoph von Marschall

Mit einer Begrüßung von **Greg Delawie**,
Gesandter der US Botschaft in Berlin,
und **Karin Heuer**, Geschäftsführerin von
umdenken Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.

Eine Veranstaltung von *umdenken* Heinrich-Böll-Stiftung Hamburg e.V.
dem US Generalkonsulat Hamburg und dem Amerikazentrum.

Gefördert von der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg

Ist Präsident Obama noch zu retten? Kandidaten, Themen und Stimmungen vor der Präsidentschaftswahl 2012

Der Wahlkampf in den USA gewinnt langsam an Fahrt: Die Vorwahlen der Republikaner treten in die entscheidende Phase. In Kürze wird feststehen, welcher Kandidat gegen Obama antritt. Mitt Romney, der Favorit, oder doch ein anderer? Schon jetzt fragen sich viele, nicht nur in den USA, wie die Chancen Barack Obamas auf eine zweite Amtszeit stehen. Der Präsident, der vor drei Jahren mit großen Hoffnungen und Erwartungen gestartet ist, muss um den Wiedereinzug in das Weiße Haus zittern.

Christoph von Marschall, Journalist und US-Korrespondent des „Tagesspiegels“ und ein genauer Kenner der US-Politik. Er hat Zugang zum Weißen Haus und begleitet Obama und die republikanischen Bewerber im Wahlkampf. Von Marschall berichtet in seinem Vortrag aktuell von einem Wahlkampf, der in Europa mit großem Interesse – und bisweilen mit Verwunderung beobachtet wird.

Im Anschluss wird

Katharina Fegebank, Landesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen in Hamburg und Sprecherin für internationale Politik ihrer Fraktion in der Hamburgischen Bürgerschaft, der Politik in den Vereinigten Staaten gemeinsam mit von Marschall auf den Grund gehen.

In Kooperation mit

